

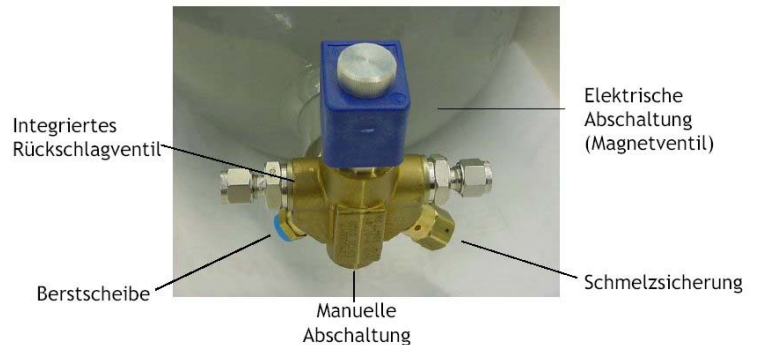
Erdgas: sicher für Sie und gut für die Umwelt

Erdgas – die Sicherheit kommt nicht zu kurz

Die Gastanks, in denen das Erdgas mit einem Druck von 200 bar gespeichert wird, sind aus Spezialstahl und für eine Druckbelastung von 600 bar (Berstdruck) ausgelegt. (Einige Hersteller verwenden Tanks aus einem Stahl-/Carbonfaser-Gemisch, sogenannte Compositeflaschen)

Selbst im Falle eines Aufpralls ist Erdgas wesentlich sicherer als Benzin. Da es leichter als Luft ist, verflüchtigt es sich sofort. Weiterhin ist die Gasanlage 5-fach gesichert.

Außerdem ist die Zündtemperatur mit 650 °C wesentlich höher als die von Benzin (220 °C).



Parken in der Tiefgarage – Einfahrt frei für Erdgasfahrzeuge!

Das Parken von Erdgasfahrzeugen in der Tiefgarage ist nach der Garagenverordnung in allen Bundesländern erlaubt. Das teilweise sichtbare Verbot bezieht sich auf flüssiggasbetriebene Fahrzeuge, deren Gas schwerer als Luft ist.

Der TÜV Süddeutschland bestätigt:

„Fahren mit Erdgas ist genauso sicher wie mit Benzin oder Diesel, die Brand- und Explosionsgefahr ist sogar geringer.“

Pkw-Abgasemissionen im Vergleich

Mit einem Erdgasauto schonen Sie die Umwelt durch einen deutlich geringeren Schadstoffausstoß.

